

Lieferantenleitfaden

Anforderungen an elektronische Kataloge in BMEcat-Format für HAMBURG WASSER

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Beschreibung zum Kataloginhalt	3
2	Anforderungen an das BMEcat-Format	4
2.1	Erläuterungen	4
2.1.1	Versionierung von Katalogen.....	4
2.1.2	Merkmale	4
2.1.3	Preise	4
2.1.4	Bestell- und Mengeneinheiten	4
2.1.5	Bilder und zusätzliche Dokumente	5
2.1.6	Custom-Field für HW-Materialnummer	5
2.2	Felddefinitionen.....	5
2.2.1	Katalogkopfdaten	5
2.2.2	Felder für die Artikeldarstellung	6
2.2.3	Felder für die Katalogstrukturdarstellung.....	7
2.2.4	Felder für die Zuordnung der Artikel/Katalogstruktur.....	8

1 Allgemeine Beschreibung zum Kataloginhalt

Für die Einbindung von elektronischen Lieferanten-Katalogen nutzt HAMBURG WASSER die Lösung SAP Ariba. Dabei werden zwei Formate für die Bereitstellung von Katalogen unterstützt – Excel(.xlsx) oder der BMEcat-Standard 1.2.

Die verfügbaren Felder und Anforderungen an die Bereitstellung im Excel-Format sind direkt in der Template-Datei beschrieben.

Nachfolgend werden ausschließlich die Anforderungen für das Format BME-cat beschrieben.

Verwendete Standards:

BMEcat, Version 1.2

eCl@ss, Version 8.0 – idealerweise mit befüllten Merkmalsleisten

Die aktuelle Spezifikation bzw. weitere Informationen über den BMEcat finden Sie auf der Homepage des BME unter www.bmecat.org im Bereich Download. Informationen über eCl@ss finden Sie unter www.eclass.de.

Folgende beschreibende Eigenschaften stehen für die Artikel zur Verfügung:

Hersteller des Artikels,
Kurzbeschreibung des Produktes,
Langbeschreibung,
Produktnummer des Lieferanten,
Materialklassifizierung e-cl@ss,
Artikelpreis (ggfs. auch Staffelpreise),
Mindestbestellmenge,
Bestelleinheiten (z. B. 1 Pack = 10 Stck.),
Mengeneinheit,
Lieferzeiten,
Währung (EUR)
Sprache (Deutsch)

Im folgenden Kapitel finden Sie die technischen Spezifikationen zum BMEcat- Standard beschrieben. Hierbei werden Kann- und Muss- Felder unterschieden.

Die Kopfdaten entnehmen Sie bitte dem Kapitel 2.2 Felddefinitionen. Diese sind unbedingt im Katalog zu verwenden.

Alle Katalogformate sind mit Zeichensatz UTF-8 zu erstellen. „Named Entities“ werden nicht unterstützt und dürfen nicht im Katalog vorkommen.

Gefahrstoffartikel:

Es wird darauf hingewiesen, dass ohne Zustimmung durch den Auftraggeber **keine** Materialien in dem elektronischen Katalog aufgenommen werden dürfen, die nach der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) kennzeichnungspflichtig sind. Ausgenommen sind die ggf. gekennzeichneten Materialien im Leistungsverzeichnis bzw. dem Auftragnehmer wird eine gesonderte Auflistung nach Zuschlagserteilung übersandt. Diese Materialien sind mit Sicherheitsdatenblättern und einer Kennzeichnung im Katalog zu hinterlegen.

Hinweis: Die Suche in den Katalogen geht über die folgenden Felder: DESCRIPTION_SHORT NAME, MANUFACTURER_NAME, MANUFACTURER_AID, KEYWORDS, PARAMETRIC DATA (FNAME & FVALUE), SUPPLIER_AID, SUPPLIER_NAME

2 Anforderungen an das BMEcat-Format

2.1 Erläuterungen

2.1.1 Versionierung von Katalogen

Die Versionsnummer setzt sich aus einer Master_ID und einer Sub_ID im Format xxx.yyy zusammen. (Versionierung entsprechend BMEcat)

2.1.2 Merkmale

Merkmale dienen dazu einen bestimmten Artikel innerhalb des untersten Blattknotens des Klassifikationssystems genauer zu spezifizieren und die treffsichere Auswahl des richtigen Artikels zu erleichtern. Der BMEcat spezifiziert hierfür das Element FEATURE mit den Feldern FNAME und FVALUE als Mussfelder, sowie optional FUNIT. Die Funktion VARIANTS innerhalb des FEATURE-Elements wird nicht unterstützt. Es wird empfohlen, Merkmale zu füllen, da diese eine enorme Erleichterung für die Mitarbeiter von HAMBURG WASSER bei der Suche nach Artikeln darstellen.

Beispiel

Der Druckbleistift entspricht der eClass-Nummer 24240301. Für diese sind u.a. folgende Merkmale definiert: Farbe, Gewicht, Hersteller, Länge, Nachfüllsystem, Produkt Name, Produkt Typ, Strichstärke, Werkstoff Gehäuse, Zertifikate, Zulassung

2.1.3 Preise

Im Feld PRICE_AMOUNT muss das Dezimalzeichen mit einem „.“ angegeben werden, also 3.12 statt 3,12. Gleiches gilt beispielsweise auch für die Mehrwertsteuer, das Feld TAX. Sie ist z.B. mit 0.19 statt 0,19 anzugeben.

2.1.4 Bestell- und Mengeneinheiten

Die Bestell- und Mengeneinheiten sind entsprechend dem UNUOM-Codesystem abzubilden (auch bekannt unter UN/ECE). Die Mengen- bzw. Maßeinheiten werden im BMEcat im Feld UNIT abgelegt. Mögliche Maßeinheiten sind z.B. m (Meter), kg (Kilogramm) oder km/h. Die Bestelleinheiten sind im Feld PUNIT abzubilden. Die korrekte Mengeneinheit für z.B. Stück ist nicht Stück oder PCE, sondern C62. Unter https://www.unece.org/cefact/codesfortrade/codes_index.html finden sie die verfügbaren Codes des Standards sowie weitere Informationen.

Beispiel

Ein Artikel Cola-Flasche, der nur in einer Kiste zu zehn Flaschen bezogen werden kann und einen Preis von 1,- € pro Flasche hat, kann wie folgt im BMEcat abgebildet werden.

Hinweis: Die Bezeichnungen für ORDER_UNIT und CONTENT_UNIT wurden zur Veranschaulichung entsprechend gewählt und entsprechen nicht der UN/ECE Recommendation 20.

Fall 1: Darstellung des Preises pro Flasche

ORDER_UNIT = Kiste
CONTENT_UNIT = Flasche
NO_CU_PER_OU = 10
PRICE_QUANTITY = 1/10 = 0.1
QUANTITY_MIN = 1
QUANTITY_INTERVAL = 1
PRICE_AMOUNT = 1

Fall 2: Darstellung des Preises pro Kiste

ORDER_UNIT = Kiste
CONTENT_UNIT = Flasche
NO_CU_PÉR_OU = 10
PRICE_QUANTITY = 1
QUANTITY_MIN = 1
QUANTITY_INTERVAL = 1
PRICE_AMOUNT = 10

2.1.5 Bilder und zusätzliche Dokumente

Um Bilder und zusätzliche Dokumente im Katalogsystem anzeigen zu können, unterstützt SAP Ariba das MIME-Element mit den untergeordneten Elementen MIME_INFO, MIME, MIME_Type, MIME_Source, MIME_DESCR, MIME_ALT, MIME_Purpose und MIME_ORDER. Die BMEcat-Felder MIME_TYPE, MIME_SOURCE und MIME_PURPOSE müssen immer befüllt sein. Zur Darstellung von Bildern wird grundsätzlich das JPEG- oder das GIF-Format verwendet. Weitere MIME_TYPE können beispielsweise HTML-Dokumente, PDF-Dokumente sein. Das Katalogsystem verarbeitet im Feld MIME_PURPOSE die Attributwerte "normal", „thumbnail“ und „detail“ für Bilder. Für zugehörige Dokumente ist der Attributwert „data_sheet“ zu nutzen.

Folgende Größen für Bilder werden empfohlen:

Bildtyp	Größe (Pixel)
Vollbild	250 x 250
Übersichtsbild	64 x 64
Bildgröße	90 KB

2.1.6 Custom-Field für HW-Materialnummer

Für die eigenen Geschäftsprozesse hat HAMBURG WASSER für einige Materialien eine eigene Materialnummer vergeben. Sofern mit der Auftragserteilung eine Liste der HW-eigenen Materialnummern übermittelt wurde, sind diese Nummern zwingend im Katalog anzugeben. Dafür ist das Element „BUYER_AID“ zu nutzen. Bitte prägen sie das Element mit dem als type=“SAP_MATNR“ aus und befüllen es mit den entsprechenden Werten.

2.2 Felddefinitionen

2.2.1 Katalogkopfdaten

Bestimmte BMEcat-Felder müssen vom Lieferanten mit einem vordefinierten Inhalt befüllt sein. Diese sind nachstehend aufgelistet. Diese Felder müssen unverändert im Katalog abgebildet werden, das bedeutet sie dürfen sich von Version zu Version nicht ändern (z.B. Catalog-ID)

BMEcat Element	Inhalt
BUYER_ID	An11203396572
BUYER_NAME	HAMBURG WASSER
SUPPLIER_ID	Geben Sie ihre Ariba-Netzwerk-ID (z.B. an11223344556) an
SUPPLIERID DOMAIN	NetworkID
LANGUAGE	de_DE
CATALOG_ID	hw oder blh (Bitte geben Sie die den Auftraggeber für den Katalog an. hw für Hamburger Wasserwerke GmbH oder Hamburger Stadtentwässerung AöR. blh für Bäderland Hamburg GmbH)
CATALOG_VERSION	001.001 (xxx.yy)
CATALOG_NAME	Name Lieferant Kurzbezeichnung Kataloginhalt Datum(JJJJ.MM.TT)
CURRENCY	EUR
LANGUAGE	DEU
TERRITORY	DE

2.2.2 Felder für die Artikeldarstellung

Zur Darstellung Ihrer Katalog- bzw. Produktdaten im Zielsystem werden die nachstehenden Felder des BMEcat 1.2 verwendet. Je nach Art des Feldes handelt es sich um ein Kann- oder ein Mussfeld. Die Feldlänge ist als Maximalwert zu verstehen.

Hinweis: Bestimmte Felder sind abweichend zur BMEcat-Spezifikation als Muss-Felder festgelegt. Diese sind mit *Muss* versehen.

Feld / Bezeichnung	Beschreibung	BMEcat-Feld	Feldlänge	Muss/Kann
<i>Spezifizierung von Datenfeldern, die einen Artikel identifizieren und verbal beschreiben (ARTICLE_DETAILS) – Muss</i>				
Artikel	Modus, wie Artikel eingelesen werden	ARTICLE mode=new	6	*)
Lieferanten Artikel-Nr.	Artikel-Nr. des Lieferanten	SUPPLIER_AID	32	Muss
Kurzbeschreibung	Kurze und prägnante Artikelbeschreibung	DESCRIPTION_SHORT	40	Muss
Langbeschreibung	Ausführliche und detaillierte Artikelbeschreibung	DESCRIPTION_LONG	64000	Kann
EAN-Nummer	EAN-Nummer	EAN	14	Kann
Käuferspez. Daten	SAP Materialnummer von HAMBURG WASSER	BUYER_AID type="SAP_MATNR"	40	Kann
Hersteller	Name des Herstellers	MANUFACTURER_NAME	50	Kann
Planlieferzeit	Zeit in Werktagen, die der Lieferant zur Lieferung benötigt	DELIVERY_TIME	6	*Muss*
Sonderbehandlungs-kategorie	Zusätzliche Klassifizierung des Artikels (z.B. für Gefahrgüter). „type“ legt hier das Sonderbehandlungsreglement fest.	SPECIAL_TREATMENT_CLASS type = ...	20	Kann
Schlagwort	Schlagwort, welches das Finden des Artikels erleichtert	KEYWORD	50	Kann
Artikelbesonderheit	Zuordnung weiterer spezieller Attribute. „type“ spezifiziert hier die Besonderheit.	ARTICLE_STATUS type = ...	250	Kann
<i>Klassifizierung von Artikeln (ARTICLE_FEATURES) – *Muss*</i>				
Klassifikations- bzw. Merkmalsgruppensystem	Klassifikations- bzw. Merkmalsgruppensystem	REFERENCE_FEATURE_SYSTEM_NAME	50	*Muss*
	Vorgabe von HAMBURG WASSER: ECLASS 8.0			
ID der Gruppe	ID der referenzierten Gruppe innerhalb des Klassifikations- bzw. Merkmalsgruppensystem, z.B. 24240301	REFERENCE_FEATURE_GROUP_ID	60	*Muss*
	Es dürfen keine Trennstriche oder sonstige Zeichen verwendet werden. Bitte geben sie ausschließlich den Zahlencode an			
Merkmalsname	Eindeutiger Name des zu beschreibenden Merkmals	FNAME	60	Muss
Merkmalseinheit	Maßeinheit des Merkmals	FUNIT	20	Kann
Merkmalswert	Ausprägung des referenzierten Merkmals	FVALUE	60	Muss
<i>Spezifizierung von Bestellkonditionen und Verpackungsmodalitäten (ARTICLE_ORDER_DETAILS) → siehe auch Absatz Bestell- und Mengeneinheiten</i>				
Bestelleinheit	Einheit, in der der Artikel bestellt werden kann	ORDER_UNIT	3	Muss
Inhaltseinheit	Einheit des Artikels innerhalb einer Bestelleinheit	CONTENT_UNIT	3	*Muss*
Verpackungsmenge	Anzahl der Inhaltseinheiten pro Bestelleinheit des Artikels	NO_CU_PER_OU	-	*Muss*
Preis-Menge	Ein vielfaches bzw. ein Bruchteil der Bestelleinheit welches angibt,	PRICE_QUANTITY	-	*Muss*

	auf welche Menge sich alle angegebenen Preise beziehen			
Mindestbestellmenge	Mindestbestellmenge des Artikels	QUANTITY_MIN	-	Kann
Mengenstaffel	Zahl, die angibt, in welcher Staffe- lung der Artikel bestellt werden kann	QUANTITY_INTERVAL	-	Kann
Spezifizierung von Preisdaten (ARTICLE_PRICE_DETAILS)				
Gültig ab	Datum, ab dem Preise des Artikels gültig sind	DATETIME type="valid_start_date"	-	Kann
Gültig bis	Datum, bis zu dem Preise des Arti- kels gültig sind	DATETIME type="valid_end_date"	-	Kann
Preisart	Attribut, das die Art des Preises spezifiziert	ARTICLE_PRICE	-	Muss
	Vorgabe von HAMBURG WASSER: ARTICLE_PRICE price_type="net_customer"		20	Muss
Preis	Höhe des Preises	PRICE_AMOUNT	-	Muss
Untere Staffelgrenze	Untere Mengengrenze für Staffe- preise	LOWER_BOUND	-	Kann
Referenzen auf multimediale Zusatzdaten (MIME_INFO) → siehe auch Absatz Bilder und sonstige Dokumente				
Mime-Typ	Typ des Zusatzdokumentes	MIME_TYPE	30	Kann
Quelle	Relativer Pfad und Dateiname – keine URL	MIME_SOURCE	250	Muss
Beschreibung	Beschreibung der Zusatzdatei	MIME_DESCR	250	Kann
Alternativtext	Alternativtext, falls die Datei z.B. vom Browser auf dem Zielsystem nicht darstellbar ist	MIME_ALT	50	Kann
Zweck	Erwünschter Verwendungszweck des MIME-Dokuments auf dem Zielsystem	MIME_PURPOSE	20	*Muss*
	Vorgabe HAMBURG WASSER: Mindestens ein Bild muss als MIME_PURPOSE = "normal" geliefert werden			
Reihenfolge	Gibt die Reihenfolge an, in der die Dokumente angezeigt werden sol- len	MIME_ORDER	-	Kann
Optional: Referenzen auf andere Artikel (ARTICLE_REFERENCE)				
Verweisart	Beschreibt, in welcher Beziehung die beiden Artikel zu einander ste- hen	ARTICLE_REFERENCE type = ...	20	Muss
Bezugsartikel	Eindeutige Artikel-Nr., auf die ver- wiesen werden soll	ART_ID_TO	32	Muss

2.2.3 Felder für die Katalogstrukturdarstellung

Feld / Bezeichnung	Beschreibung	BMEcat-Feld	Feld- länge	Muss/ Kann
Spezifizierung der Katalogstruktur (CATALOG_GROUP_SYSTEM)				
Katalogsystem-Ken- nung	Kennung des Kataloggruppensys- tems	GROUP_SYSTEM_ID	50	Kann
Katalogsystemname	Name des Kataloggruppensystems	GROUP_SYSTEM_NAME	50	Kann
Beschreibung	Beschreibung des Kataloggruppen- systems	GROUP_SYSTEM_ DESCRIPTION	250	Kann
Katalogstruktur	Dient der Spezifikation einer Gruppe innerhalb eines Kata- loggruppensystems	CATALOG_STRUCTURE type = ...	4	Muss
Gruppennr.	Eindeutige Kennung, die die Gruppe identifiziert	GROUP_ID	50	Muss
Gruppenname	Name der Kataloggruppe	GROUP_NAME	50	Muss
Gruppenbeschrei- bung	Kurze Einführung zur jeweiligen Gruppe	GROUP_DESCRIPTION	250	Kann
Übergeordnete Ebene	GROUP_ID der übergeordneten Kataloggruppe	PARENT_ID	50	Muss
Reihenfolge	Reihenfolge für Kataloggruppen	GROUP_ORDER	-	Kann
MIME-Zusätze	Multimediale Zusatzinformationen	MIME_INFO (s.o.)		Kann
Schlagwort	Schlagwort der Gruppe	KEYWORD	50	Kann

2.2.4 Felder für die Zuordnung der Artikel/Katalogstruktur

Feld / Bezeichnung	Beschreibung	BMEcat-Feld	Feldlänge	Muss/Kann
Spezifizierung des Mapping der Artikel zur Katalogstruktur (ARTICLE_TO_CATALOG_GROUP_MAP)				
Artikelnr.	Eindeutige Nummer des Artikels (SUPPLIER_AID)	ART_ID	32	Muss
Kataloggruppe	Eindeutige Kennung der Kataloggruppe (GROUP_ID)	CATALOG_GROUP_ID	50	Muss
Artikelreihenfolge	Reihenfolge, in der Artikel innerhalb einer Kataloggruppe im Zielsystem dargestellt werden	ARTICLE_TO_CATALOG_GROUP_MAP_ORDER	-	Kann